

PRESSEINFORMATION

In der Kunsthalle Palazzo in Liestal bei Basel gibt es eine personelle Veränderung: **Dr. Andrea Domesle** folgt als Kuratorin und künstlerische Leiterin Helen Hirsch, die letztes Jahr als Direktorin des Kunstmuseums Thun begonnen hatte.

Dr. Andrea Domesle, MAS, ist seit ihrer Promotion über „Leucht-Schrift-Kunst“ (Reimer Verlag, Berlin 1998) eine ausgewiesene Spezialistin der zeitgenössischen Kunst. Sie lebt im Weinviertel, A, zwischen Wien und Brünn, studierte Kunstgeschichte, neuere und ältere deutsche Literatur, Philosophie sowie Kulturmanagement in München, Paris, Freiburg i. Br. und Wien. Nach ihrer Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Kuratorin in Museen (u.a. Städtische Kunsthalle Mannheim, Staatliche Museen zu Berlin) bzw. Leiterin eines Kunstvereins (Brotfabrik Galerie Berlin), arbeitet sie als freie Kuratorin und Kunstkritikerin. Sie initiiert, konzipiert und organisiert in mehreren Teams für verschiedene europäische Partner und in New York Kunstprojekte häufig als Tournéeen.

Der Gründer des Kulturhauses Palazzo Niggi Messerli hat die jüngere Kollegin eingeladen, die ersten beiden Ausstellungen dieses Jahres mit ihm zusammen zu kuratieren, weil für Mai das 30jährige Jubiläum des Hauses ansteht. Die folgenden Ausstellungen verantwortet Dr. Andrea Domesle dann alleine. Ihre Interessen gelten gesellschaftlich relevanten Themen, die sie in Liestal in Gruppenausstellungen aufgreifen wird, und einer Kunst, die berührt, verstört.

Ihre **Ziele für die Kunsthalle Palazzo** sind:

- 1.) Einerseits die KünstlerInnen der Region in international ausgerichteten Ausstellungen stärker zu berücksichtigen, andererseits diese Schweizer TeilnehmerInnen auch ins Ausland zu bringen und mit der ausländischen Kunstszene zu vernetzen. Von der Kunsthalle Palazzo soll künftig der Impuls für Ausstellungstourneen in europäische Länder ausgehen, wobei Schweizer Künstlerinnen und Künstler im Ausland bekannt gemacht werden.
- 2.) Dabei sucht Dr. Andrea Domesle neue Formen der Zusammenarbeit und möchte von Anbeginn einige Projekte gemeinsam mit ausländischen KollegInnen im Team entwickeln. So die Ausstellung „The artist in the (art) society“, die im September/Oktober 2009 in der Kunsthalle Palazzo gezeigt wird. Ko-Kuratoren sind Frank Eckhardt, Direktor der Motorenhalle in Dresden, D, und Dr. Michal Kole_ek, Leiter des Center for Contemporary Central European Art in Ústí nad Labem, CZ, bzw. Direktor der Kunstuniversität in Ústí nad Labem. In beiden genannten Galerien wird das Projekt 2010 in veränderter Form gezeigt.
- 3.) Das direkt an den Bahngleisen gelegene Ausstellungshaus in Liestal soll eine Plattform bieten zur Begegnung der aktuellen Kunstszene der Region Basellandschaft, Basels, Genfs und Zürichs sowie KünstlerInnen weltweit, die mit ihrer Arbeit neue Impulse setzen.

In der **Schweiz** war Dr. Andrea Domesle schon mehrfach tätig: Letztes Jahr kuratierte sie in der Kunsthalle Palazzo die Ausstellung „FREUD/E“. 1999 war sie Assistentin der Direktion am Kunstmuseum Basel und Mitarbeiterin bei der Fondation Beyeler, Riehen/Basel. Von 1996–1998 schrieb sie regelmäßig für die Neue Zürcher Zeitung Kunstkritiken und ab und zu für das Kunst-Bulletin.

Weitere derzeitige Projekte:

- Mit der Kuratorin Jessica Beebone (Baden-Baden, Darmstadt) hat sie 2004 das Team „Roomer's Sight“ für kuratorische Experimente gegründet (www.roomers-sight.net), um neue Wege der Kunstpräsentation und -vermittlung zu erproben.
- Mit dem Künstler Martin Krenn (Wien) kuratiert sie „Zur Tektonik der Geschichte“, eine Reflexion über den Umgang mit jüngster Geschichte, für das Forum Stadtpark Graz, A, und das Center for Contemporary Central European Art, Usti nad Labem, CZ, WYSPA Art Foundation, Gdansk, PL, die Motorenhalle Dresden und das ISCP in New York 2005–2009.
- „Failed Hope – New Romanticism in Contemporary Photography in Germany“ / “Gescheiterte Hoffnung. Romantik heute? 16 Antworten der zeitgenössischen Fotografie und Videokunst“ nominiert aus einem geladenen Wettbewerb unter deutschen KuratorInnen vom Photomonth in Krakau 2007. Stationen: Photomonth in Krakau, The Goetz Palace, Old Okocim Brewery; 2008 Gerisch-Stiftung, Neumünster und im Juni-Juli 2009 The Brno House of Arts, Brünn.

- Die Ausstellung ‚Why do you resist?‘ konzipierte sie zusammen mit Dr. Michal Kole_ek, Direktor der Kunstuniversität in Usti nad Labem, als Tournee für das Forum Stadtpark, Graz, das Center for Contemporary Central European Art (CCCEart) at the Faculty of Art and Design JEPU, Ústí nad Labem, CZ, 2007 u.a.

Sie schreibt für zahlreiche Kunstmagazine wie Kunstzeitung, Camera Austria, Photonews, artmagazine.cc, springerin und unterrichtet an verschiedenen Hochschulen zur Ausstellungstheorie und -praxis sowie Kunstgeschichte.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Niggi Messerli Direktor
Kulturhaus Palazzo Tel +41 (0)61 921 14 13 Fax +41 (0)61 922 05 48 kunsthalle@palazzo.ch

Dr. Andrea Domesle
Kuratorin Kunsthalle Palazzo a_domesle@aon.at



Porträt von Dr. Andrea Domesle, aufgenommen von Niggi Messerli 2009